

## Hinweis zum Verfassungsrecht der ehemaligen Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs

Die ehemalige Evangelisch-Lutherische Landeskirche Mecklenburgs setzte sich aus den vormals eigenständigen Kirchen evangelisch-lutherische Landeskirche in Mecklenburg-Strelitz und evangelisch-lutherische Kirche von Mecklenburg-Schwerin zusammen.

### I. Mecklenburg-Strelitz

In Mecklenburg-Strelitz galt die Verfassung der evangelisch-lutherischen Landeskirche in Mecklenburg-Strelitz vom 20. Juni 1920 (Mecklenburg-Strelitzsches Kirchliches Amtsblatt S. 1).

Für diese Verfassung ergeben sich folgende Änderungen:

Lfd. Nr.	Änderndes Recht	Datum	Fundstelle	Geänderte Paragraphen	Art der Änderung
1	Gesetz zur Änderung der §§ 23 und 25 der Verfassung der evangelisch-lutherischen Landeskirche in Mecklenburg-Strelitz vom 20. Juni 1920	[1. April 1922] <sup>1</sup>	Mecklenburg-Strelitzer Kirchliches Amtsblatt 1922 S. 40 <sup>2</sup>	§ 23 Ziffer 4 § 25	Satz 2 angefügt neu gefasst
2	Gesetz zur Abänderung der §§ 32 und 33 der Verfassung	[15. Oktober 1923] <sup>1</sup>	Mecklenburg-Strelitzer Kirchliches Amtsblatt 1923 S. 87 <sup>2</sup>	§ 32 § 33	Ziffer 7 und 8 angefügt neu gefasst

<sup>1</sup> Red. Anm.: Datum der Veröffentlichung des Kirchlichen Amtsblatts; das Gesetz ist nicht gesondert datiert.

<sup>2</sup> Red. Anm.: Die Nummerierung der Seitenzahlen beruht auf der Zählung der gebundenen Ausgabe des Kirchlichen Amtsblatts von 1920 bis 1934.

Lfd. Nr.	Änderndes Recht	Datum	Fundstelle	Geänderte Paragraphen	Art der Änderung
3	Veröffentlichung der Neufassung der Verfassung der evangelisch-lutherischen Landeskirche von Mecklenburg-Strelitz	31. Oktober 1925	Mecklenburg-Strelitzer Kirchliches Amtsblatt S. 130 <sup>1</sup>	Neufassung	
4	Verfassungsänderung	[20. Dezember 1928] <sup>2</sup>	Mecklenburg-Strelitzer Kirchliches Amtsblatt 1928 S. 193 <sup>1</sup>	§ 24 Ziff. 2	Wörter gestrichen
5	Gesetz über die Änderung der Verfassung der evangelisch-lutherischen Landeskirche von Mecklenburg-Strelitz	16. Juli 1929	Mecklenburg-Strelitzer Kirchliches Amtsblatt S. 208 <sup>1</sup>	Neufassung	
6	Gesetz zur Änderung des § 26, 4 der Verfassung der evangelisch-lutherischen Landeskirche von Mecklenburg-Strelitz vom 16. Juli 1929	[8. März 1931] <sup>2</sup>	Mecklenburg-Strelitzer Kirchliches Amtsblatt 1931 S. 236 <sup>1</sup>	§ 26 Ziff. 4	Satz 3 angefügt
7	Gesetz zur Ergänzung der Verfassung der evangelisch-lutherischen Landeskirche von Mecklenburg-Strelitz vom 16. Juli 1929	[6. Mai 1932] <sup>2</sup>	Mecklenburg-Strelitzer Kirchliches Amtsblatt 1932 S. 263 <sup>1</sup>	§ 27	Absatz 4 angefügt

<sup>1</sup> Red. Anm.: Die Nummerierung der Seitenzahlen beruht auf der Zählung der gebundenen Ausgabe des Kirchlichen Amtsblatts von 1920 bis 1934.

<sup>2</sup> Red. Anm.: Datum der Veröffentlichung des Kirchlichen Amtsblatts.

## II. Mecklenburg-Schwerin

Am 12. Mai 1921 wurde von der 1. Landessynode die Verfassung der evangelisch-lutherischen Kirche von Mecklenburg-Schwerin beschlossen (Rbl. für Mecklenburg-Schwerin 1921 S. 899ff.); verkündet wurde sie am 29. September 1921.

Für diese Verfassung ergeben sich folgende Änderungen:

Lfd. Nr.	Änderndes Recht	Datum	Fundstelle	Geänderte Paragraphen	Art der Änderung
1	1. Kirchengesetz vom 13. Mai 1922, betreffend die Änderung der Verfassung der evangelisch-lutherischen Kirche von Mecklenburg-Schwerin	13. Mai 1922	KABI für Mecklenburg-Schwerin S. 13	§ 6 Abs. 1 § 21 Abs. 1 § 21 Abs. 2 § 46 Abs. 3	Satz 3 gestrichen Wörter ersetzt Wörter ersetzt neu gefasst
2	Kirchengesetz vom 22. Juni 1925, betr. Änderung der Verfassung der evangelisch-lutherischen Kirche von Mecklenburg-Schwerin vom 12. Mai 1921	22. Juni 1925	KABI für Mecklenburg-Schwerin S. 103	§ 46 Abs. 3	neu gefasst
	[Veröffentlichung der Verfassung der evangelisch-lutherischen Kirche von Mecklenburg-Schwerin vom 12. Mai 1921] <sup>1</sup>	13. August 1925	KABI für Mecklenburg-Schwerin S. 141	-	-

<sup>1</sup> Red. Anm.: Die Veröffentlichung der kompletten Verfassung war zuvor nur im Regierungsblatt erfolgt, vgl. die Anmerkung zur Neuveröffentlichung (KABI für Mecklenburg-Schwerin 1925 S. 141).

Lfd. Nr.	Änderndes Recht	Datum	Fundstelle	Geänderte Paragraphen	Art der Änderung
3	Kirchengesetz vom 12. April 1928, betreffend Änderung des § 9 der Verfassung der evangelisch-lutherischen Kirche von Mecklenburg-Schwerin vom 12. Mai 1921	12. April 1928	KABl für Mecklenburg-Schwerin S. 49	§ 9 Ziff. 2 Abs. 1	neu gefasst
4	Kirchengesetz vom 18. Juli 1933 betreffend Änderung des § 21 Absatz 2	18. Juli 1933	KABl für Mecklenburg-Schwerin S. 123	§ 21 Abs. 2	neu gefasst
5	Kirchengesetz vom 13. September 1933 über Bestellung eines Landeskirchenführers <sup>1</sup>	13. September 1933	KABl. für Mecklenburg-Schwerin S. 165	§ 23 § 24 § 45	neu gefasst neu gefasst neu gefasst

### III. Evangelisch-Lutherische Landeskirche Mecklenburgs

Nach der politischen Vereinigung der beiden Landesteile sollten durch das Kirchengesetz über die Evangelisch-Lutherische Landeskirche Mecklenburgs vom 13. Oktober 1933 (Kirchliches Amtsblatt für Mecklenburg-Schwerin S. 187) zum 1. Januar 1934 auch die beiden Landeskirchen vereinigt werden. Gemäß § 2 dieses Kirchengesetzes sollte die neue Landeskirche eine eigene Verfassung erhalten, die durch eine Landessynode beschlossen werden sollte, wobei die Kirchenregierungen beider Landeskirchen die näheren Bestimmungen zur Ausführung des Kirchengesetzes vertraglich festlegen sollten.

Tatsächlich galt die Vereinigung erst mit dem 1. Juli 1934 als durchgeführt (Kirchliches Amtsblatt für Mecklenburg S. 117). Für die nunmehr vereinigte Landeskirche Mecklenburgs galt die Verfassung der ehemaligen-lutherischen Kirche von Mecklenburg-Schwerin vom 12. Mai 1921 in ihrer damaligen Fassung. Die §§ 2 und 3 des Kirchengesetzes über die Evangelisch-Lutherische Landeskirche Mecklenburgs vom 13. Oktober 1933, wonach eine gemeinsame Verfassung für die Landeskirche beschlossen werden sollte und die ehe-

<sup>1</sup> Red. Anm.: Durch dieses Kirchengesetz wurde ein Landeskirchenführer bestellt, der sämtliche Befugnisse aus den genannten Paragraphen der Verfassung erhielt.

malignen Kirchenregierungen die Einzelheiten vertraglich regeln sollten, wurden durch das Kirchengesetz vom 12. September 1945, betreffend die Aufhebung von Kirchengesetzen und kirchlichen Verordnungen wieder aufgehoben.

Nach dem bisherigen Stand der Recherche<sup>1</sup> ergibt sich für diese Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs folgendes Änderungsregister:

Lfd. Nr.	Änderndes Recht	Datum	Fundstelle	Geänderte Paragraphen	Art der Änderung
1	Gesetz vom 12. September 1945, betreffend die Abänderung des § 11 der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs <sup>2</sup>	12. September 1945	KABl S. 20	§ 11 Abs. 3 Abs. 5 Abs. 6	neu gefasst Angabe ersetzt gestrichen
2	Kirchengesetz, betreffend Verkündung von Kirchengesetzen	19. Mai 1949	KABl S. 18	§ 35 Abs. 1	Satz 2 angefügt
3	Kirchengesetz vom 24. Februar 1950, betreffend Abänderung der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs	24. Februar 1950	KABl S. 7	§ 7 § 9 § 10 § 11 § 15	neu gefasst neu gefasst neu gefasst neu gefasst neu gefasst
4	Kirchengesetz vom 9. November 1951 betreffend Änderung der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs	9. November 1951	KABl S. 31	§ 22	neu gefasst

<sup>1</sup> Red. Anm.: Das Änderungsregister ist noch nicht vollständig. Es wird zukünftig weiter ergänzt werden.

<sup>2</sup> Red. Anm.: Das Kirchengesetz vom 13. September 1933 über die Bestellung eines Landeskirchenführers wurde zudem durch das Kirchengesetz vom 12. September 1945, betreffend die Aufhebung von Kirchengesetzen und kirchlichen Verfügungen aufgehoben (KABl S. 19).

Lfd. Nr.	Änderndes Recht	Datum	Fundstelle	Geänderte Paragraphen	Art der Änderung
	[Nochmalige Veröffentlichung der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs vom 29. September 1921] <sup>1</sup>	[30. April 1952] <sup>2</sup>	KABI S. 17	-	-
5	Kirchengesetz vom 7. Mai 1952 über Änderung der Verfassung	7. Mai 1952	KABI S. 47	§ 8 Abs. 3 § 18 Abs. 2 Ziff. 5 § 44 Abs. 4 Ziff. 4	neu gefasst neu gefasst Wörter gestrichen
6	Kirchengesetz vom 2. Dezember 1952 betreffend Änderung der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs	2. Dezember 1952	KABI S.115	§ 11 § 29	Gelübde neu gefasst Gelübde neu gefasst
7	Kirchengesetz über Änderung der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs	3. Februar 1961	KABI S. 15	§ 45 § 46 Abs. 1	letzter Nebensatz gestrichen Satz angefügt
8	Kirchengesetz über Änderung der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs vom 4. April 1963	4. April 1963	KABI S. 55	§ 43	Abs. 3 angefügt

<sup>1</sup> Red. Anm.: Die Verfassung wurde am 12. Mai 1921 beschlossen und am 29. September 1921 verkündet.

<sup>2</sup> Red. Anm.: Datum der Veröffentlichung des Kirchlichen Amtsblatts.

Lfd. Nr.	Änderndes Recht	Datum	Fundstelle	Geänderte Paragraphen	Art der Änderung
9	Kirchengesetz vom 8. November 1963 zur Änderung des § 34 der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs	8. November 1963	KABI S. 111	§ 34 Abs. 1	neu gefasst
10	Kirchengesetz vom 14. März 1967 über Änderung der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs	14. März 1967	KABI S. 27	§ 8 § 9 § 10 § 11 § 12 § 13	neu gefasst neu gefasst neu gefasst neu gefasst neu gefasst neu gefasst
11	Kirchengesetz vom 3. Dezember 1967 über Änderung der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs	3. Dezember 1967	KABI 1968 S. 11	§ 21 Abs. 1 § 22 § 25	neu gefasst neu gefasst Satz 2 angefügt
12	Kirchengesetz vom 20. August 1968 über die Änderung der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs	20. August 1968	KABI S. 35	§ 12 Nr. 4	Gelübde neu gefasst
13	Kirchengesetz vom 3. März 1969 über die Änderung des § 27 der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs	3. März 1969	KABI S. 20	§ 27	neu gefasst

Lfd. Nr.	Änderndes Recht	Datum	Fundstelle	Geänderte Paragraphen	Art der Änderung
14	Kirchengesetz vom 20. März 1969 über die Kirchgemeindeordnung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs <sup>1</sup>	20. März 1969	KABl S. 23	§§ 5 bis 19	außer Kraft gesetzt
15	Kirchengesetz vom 29. November 1969 über die Propsteiordnung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs <sup>1</sup>	29. November 1969	KABl 1970 S. 1	§ 20	außer Kraft gesetzt
16	Kirchengesetz über die Leitung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs vom 3. März 1972 <sup>1</sup>	3. März 1972	KABl S. 35	§§ 21 bis 49	außer Kraft gesetzt
17	Art. VII des Kirchengesetzes vom 24. Oktober 1987 über gemeinschaftliches Handeln der evangelisch-lutherischen Gliedkirchen im Bund der Evangelischen Kirchen in der Deutschen Demokratischen Republik und die Änderung der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs	24. Oktober 1987	KABl 1988 S. 73/77	§ 1 Satz 1	neu gefasst

<sup>1</sup> Red. Anm.: Die Kirchgemeindeordnung (1.101f M\_Archiv), die Propsteiordnung (1.101e M\_Archiv) sowie das Leitungsgesetz (1.101a M\_Archiv) sind mit verfassungsändernder Mehrheit beschlossen worden und haben die entsprechenden Regelungen der Verfassung ersetzt.

Lfd. Nr.	Änderndes Recht	Datum	Fundstelle	Geänderte Paragraphen	Art der Änderung
18	§ 2 des Kirchengesetzes der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs über die Herstellung der Einheit der Evangelischen Kirche in Deutschland und zur Änderung der Verfassung der Landeskirche vom 16. März 1991	16. März 1991	KABl S. 41	§ 1	neu gefasst
19	§ 4 des Kirchengesetzes vom 13. März 1992 über den Beitritt der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs zur Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands und zur Änderung der Verfassung der Landeskirche	13. März 1992	KABl S. 47	§ 1	neu gefasst

Mit Inkrafttreten der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland traten gemäß Teil 1 § 2 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 bis 4 des Einführungsgesetzes vom 7. Januar 2012 (KABl. S. 30, 127, 234) in der jeweils geltenden Fassung das Leitungsgesetz, die Kirchenkreisordnung, die Propsteiordnung und die Kirchengemeindeordnung mit Ablauf des 26. Mai 2012 außer Kraft, soweit im Einführungsgesetz keine abweichende Regelung getroffen wird. Formell nicht außer Kraft gesetzt wurden damit die Regelungen der Verfassung der ehemaligen Ev.-Luth. Landeskirche Mecklenburgs in der Präambel und den §§ 1 bis 4 sowie §§ 50 bis 56 (vgl. hierzu Ordnungsnummer 1.101 M im Bereich „Geltendes Recht“).

Die Redaktion

April 2022

